Michael Nowak: Tenor

Der gebürtige Tiroler erhielt seine erste gesangliche Ausbildung bei den Wiener Sängerknaben, er studierte am Bruckner-konservatorium bei Prof. Trabesinger (Abschluss mit Auszeichnung) und beendete sein Lied- und Oratoriumstudium an der Wiener Musikhochschule beim Kammersänger Kurt Equiluz. Er war Finalist beim internationalen Mozart-Gesangswettbewerb und Preisträger beim 1. Internationalen Bodenseewettbewerb. Sein umfassendes Opernrepertoire reicht von Barock (Poppea) über Mozart (u.a. Tamino, Belmonte) bis zu Rossini (Barbier, Cenerentola), Donizetti (Don Pasquale), Puccini, Wagner, Strauss etc.
Mitwirkung an mehreren internationalen Festivals wie Internationales Brucknerfest Linz (u.a. 2004: „Rheingold“ unter Russel Davis), Wiener Festwochen, Donaufestwochen, Wiener Osterklangfestival, Ludwigsburger Festspiele, internationale Händelfestspiele in Halle, Barockfestival Brixen, Carinthischer Sommer 2005/2006, 2008: Internationales Musikfestival La Coruna, 2009: Internationale Festspiele Edinburgh u.v.m.
Auftritte mit namhaften Dirigenten wie Wolfgang Gönnenwein, Helmut Rilling, Baron Enoch zu Guttenberg, Fabio Luisi, Bernhard Klee, Peter Schreier, Russell Davis, Manfred Honek etc. in bekannten Konzertsälen wie Wiener Musikverein, Wiener Konzerthaus, Herkulessaal und Gasteig München, Kölner Philharmonie, Alte Oper Frankfurt, Tonhalle Zürich u.v.m.
Großes Oratorien-, Passions- und Liedrepertoire: Bach, Händel, Mozart, Haydn, Mendelssohn, Schubert, Schumann, Schönberg, Dvorak, Bruckner, Beethoven, Verdi, Honegger, Mahler, Martin, Liszt,...

Justus Seeger: Bariton

Der aus Krefeld am Niederrhein stammende Bariton Justus Seeger schloss im Frühjahr 2015 seinen Bachelor im Fach Gesang an der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf ab. Zurzeit studiert er ebenfalls in Düsseldorf im Master bei Prof. Konrad Jarnot. Er ist Preisträger der Kammeroper Schloss Rheinsberg und der 27. Sommerakademie der Academia Vocalis Wörgl. Im Oktober 2015 debütierte er am Theater Krefeld und Mönchengladbach in dem Musical *Das Geheimnis des Edwin Drood* von Rulpert Holmes. Im Sommer des gleichen Jahres war er bei der jungen Oper Schloss Weikersheim in Mozarts *Le nozze di Figaro* unter der Leitung von Bruno Weil als Figaro zu sehen. Er war Mitglied der Accademia di Montegral und Akteur der Tiroler Festspiele Erl unter der Leitung von Gustav Kuhn. Ab der Spielzeit 2016/17 ist er Mitglied im neugegründeten oberösterreichischen Opernstudio in Linz und wird u.a. in den Stücken *Solaris* von Michael Obst, *die Welt auf dem Monde* von Joseph Haydn sowie *Leonce und Lena* von Erich Zeisl beteiligt sein.
In Hochschulproduktionen war er in de Fallas *La vida breve* als Manolo, in Puccinis *Gianni Schicchi* als Marco, in Rossinis *Le Comte Ory* als Raimbaud, in Weills *Street Scene* als Dick und Mr. Easter, in Händels *Alcina* als Melisso sowie in Strauss *Die Fledermaus* als Dr. Falke besetzt.
Als gefragter Oratorien- und Konzertsänger wirkte er in Kantaten und Passionen von Bach sowie zahlreichen Messen von Haydn und Mozart unter Leitung angesehener Dirigenten wie z.B. Helmuth Rilling mit.